



Verein für  
Geschichte, Heimatpflege  
und Kultur  
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

GHK  
2007  
Kulturpreisträger  
Kreis Offenbach

# GHK

An die Mitglieder des Vereins für  
Geschichte, Heimatpflege und Kultur  
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

14. April 2019

**Gewissensfreiheit und Peuplierung**  
Toleranzhaltung und Wirtschaftspolitik in den  
Ysenburger Grafschaften im 18. Jahrhundert  
**Lesung von I.D. Dr. Sarah Fürstin von Isenburg**  
**Schloss Birstein**  
Sonntag, den 23. Juni 2019  
12:45 Uhr Busabfahrt am Haus der Vereine  
Offenbacher Straße 35

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,  
die Ysenburger Grafschaften galten schon den Zeitgenossen als eine „Freistatt des Glaubens“. Durch die Teilungen im Hause fast an den Rand der politischen Bedeutungslosigkeit gerückt, wurden hier Offenheit und Toleranz gegenüber religiös Verfolgten als Chance gesehen, um nach den langen Kriegszeiten des 17. Jahrhunderts die Ökonomie wieder zu stärken und das Land zu „peuplieren“, die Bevölkerung zu mehren. Tragendes Prinzip dabei wurde die Anerkennung der Gewissensfreiheit, die Überzeugung, „dass die obrigkeitliche Macht sich nicht über die Gewissen erstrecke“, wie im Büdinger Toleranzedikt von 1712 ausdrücklich formuliert wurde.

Herr **Dr. Klaus Peter Decker, Büdingen**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Mainz, von **1979 bis 2002 Leiter der Fürstlichen Archive in Birstein und Büdingen**, Verfasser zahlreicher Schriften über den Neu-Isenburger Stadtgründer Johann Philipp hat in seinem 2018 herausgegebenen und vielbeachteten Buch „Gewissensfreiheit und Peuplierung“ eine Gesamtdarstellung dieser Bestrebungen geschaffen. Dr. Decker schlägt dabei einen Bogen vom Wandel im Denken und den ersten Kontakten mit Migranten nach der Ausweisung der französischen Protestanten seit 1685, hin zur Aufnahme von Hugenotten in Offenbach und der Gründung von Neu-Isenburg 1699 sowie parallel dazu der Anlage der Waldenserkolonie Waldensberg.

**Ihre Durchlaucht, Dr. Sarah Fürstin von Isenburg in Birstein, Gattin von Alexander Fürst von Isenburg, hat uns zu einer Lesung aus dem Buch „Peuplierung und Gewissensfreiheit“ auf Schloss Birstein eingeladen. Die Lesung beginnt um 14:00 Uhr.**

Auf der Rückfahrt machen wir einen Halt im **Schloss Meerholz**, einer ehemaligen Residenz der Grafen von Ysenburg-Büdingen-Meerholz zu einer Besichtigung des Hauses und Einkehr in der Cafeteria des Schlosses (Selbstzahler). Gegen 19:30 Uhr werden wir wieder in Neu-Isenburg sein.

**Für Busfahrt, Führung Druck- und Versandkosten haben wir einen Teilnahmepreis von 20 € errechnet. Wir bitten Sie, diesen Betrag mit Ihrer verbindlichen Anmeldung bei Frau Bärbel Hunkel (06102/33376) bis zum 15. Juni 2019 auf das GHK-Konto DE 27 5059 2200 0008 5123 45 BIC: GENODE51DRE (Stichwort: Birstein) zu überweisen.**

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Hunkel

Robert-Maier-Haus - Wilhelm-Leuschner-Straße 28 - 63263 Neu-Isenburg - [www.ghk-neu-isenburg.de](http://www.ghk-neu-isenburg.de)

Vertretungsberechtigter Vorstand: Herbert Hunkel (Vorsitzender), Angela Föll, Dr. Ferdinand Stegbauer, Christian Mazzeo

Registergericht: Amtsgericht Offenbach am Main, Registernummer 5 VR 1288

Finanzamt Offenbach am Main-Land, Steuernummer 44 250 9215 6 - K 10